



Stadt Ulm

ulm

Herausgegeben von: Stadt Ulm 10/2024
Fotos: Stadtarchiv Ulm
Gestaltung: Werbeagentur SZ&P



Bewirb Dich jetzt ...

Das willst Du sicherlich auch noch wissen!



Dauer

3 Jahre
Beginn: 01.09.



Schulische Vorbildung

■ Realschulabschluss und Zulassungsvoraussetzungen



Vergütung

1. Jahr 1.340,69 Euro
2. Jahr 1.402,07 Euro
3. Jahr 1.503,38 Euro



Voraussetzung für einen Ausbildungsplatz ist **die Zusage eines Schulplatzes an einer der Fachschulen.** Bitte berücksichtige, dass Du Dich dort parallel bewerben musst.



Ausbildungsstätte / Berufsschule

■ Stadt Ulm – KITA
■ Fachschulen für Sozialpädagogik in Ulm, Biberach, Herbrechtingen oder Ehingen



Freiwillige Leistungen

■ Jahressonderzahlung und Abschlussprämie bei erfolgreichem Abschluss
■ Vergünstigte Tickets, z.B. Deutschland-Ticket, Donaabad, Theater, etc.
■ Einführungstage und Azubi-Ausflüge
■ Seminarprogramm für Azubis
■ Betriebssport und Essensmarken

ausschließlich online auf unserer Homepage unter **karriere.ulm.de**
Wir freuen uns auf Deine Online-Bewerbung!

Bei Fragen wende Dich gerne an:
Stadt Ulm
Zentrale Ausbildungsstelle
Telefon 0731 161-2188
oder per E-Mail an ausbildung@ulm.de

Mehr Infos findest Du hier:



Wir begrüßen Deine Bewerbung unabhängig Deiner kulturellen und sozialen Herkunft, Deines Alters, Deiner Religion oder Weltanschauung, Deiner Behinderung, Deines Geschlechts oder Deiner sexuellen Identität.

Folgende Unterlagen sollte Deine Bewerbung beinhalten:
■ Bewerbungsschreiben
■ Lebenslauf
■ Zeugnisse
■ Bestätigungen von Praktika, freiwilligem Engagement, ...



Stadt Ulm

ulm



Werde „Kinderweltentdecker*in“ bei der Stadt Ulm

mit der **praxisintegrierten Ausbildung** als **Erzieher*in** (m/w/d)!



Kinder begeistern Dich ...

und Du willst mit ihnen auf Entdeckungsreise gehen? Du arbeitest gerne im Team und gehst offen auf Menschen zu? Du möchtest Kinder pädagogisch begleiten und in ihrer Entwicklung fördern? Dann bist Du bei der Stadt Ulm genau richtig!

Du wirst ...

- Entwicklungs- und Bildungsprozesse der Kinder begleiten.
- Kinder bei der Bewältigung von Übergängen (z.B. in die Grundschule) begleiten und diesen Prozess mitgestalten.
- in sozialpädagogischen Bereichen eigenverantwortlich und selbstständig arbeiten.
- Deine Stärken und Talente im Team einsetzen.
- mit einer Vielfalt von Kindern und Familien zusammenarbeiten.

Die Zulassungsvoraussetzungen für die **praxisintegrierte Ausbildung als Erzieher*in**

Du kannst bei der Stadt Ulm Erzieher*in werden, wenn eine der nachfolgenden Optionen auf Dich zutrifft:

Realschulabschluss und erfolgreicher Abschluss Berufskolleg

- für Praktikanten*innen oder eine vergleichbare Vorbildung anderer Bundesländer.

Andere Abschlüsse und Praktikum

- Allgemeine Hochschulreife
- Fachhochschulreife
- Fachgebundene Hochschulreife
- der schulische Teil der Fachhochschulreife eines beruflichen Gymnasiums der Fachrichtung Sozialpädagogik oder Sozialwissenschaft
- und
- jeweils eine praktische Tätigkeit von mindestens sechs Wochen, die zur Vorbereitung auf die nachfolgende Berufsausbildung geeignet ist.

Realschulabschluss und Berufsabschluss Kinderpfleger*in

- oder eine gleichwertige, im Hinblick auf die Ausbildung an der Fachschule für Sozialpädagogik, einschlägige berufliche Qualifizierung.

Realschulabschluss und mindestens einjährige abgeschlossene Berufsausbildung

- im **sozialpädagogischen** Bereich oder eine entsprechende Vollzeitschule **und** ein sechswöchiges Praktikum in einer sozialpädagogischen Einrichtung.
- oder
- im **pflegerischen** Bereich oder eine entsprechende Vollzeitschule, wenn das Wahlfach Pädagogik und Psychologie besucht wurde **und** ein sechswöchiges Praktikum in einer sozialpädagogischen Einrichtung.

Realschulabschluss und mindestens zweijährige abgeschlossene Berufsausbildung

- und ein sechswöchiges Praktikum in einer sozialpädagogischen Einrichtung.

Realschulabschluss und mind. zweijährige kontinuierliche Tätigkeit als Tagespflegeperson

- mit mehreren Kindern (über Pflegeurlaub zugelassen) **und** ein sechswöchiges Praktikum in einer sozialpädagogischen Einrichtung. Wird eine Tätigkeit als Tagespflegeperson lediglich in Teilzeitform nachgewiesen, verlängert sich die Zeit der geforderten Tätigkeit entsprechend.

Realschulabschluss und mindestens zweijährige Tätigkeit mit Kindern

- in einer sozialpädagogischen Einrichtung wobei auch ein freiwilliges soziales Jahr oder der Bundesfreiwilligendienst in einer Kindertageseinrichtung angerechnet werden kann.

Realschulabschluss und Führung eines Familienhaushalts

- mit mindestens einem Kind für die Dauer von mindestens drei Jahren **und** ein sechswöchiges Praktikum in einer sozialpädagogischen Einrichtung.

